

Michl Prunthaller, Stattmauer-
maister, vnd dessen Gesöll, haben
Idem beede Wasserpfändl im alt-
vnd neuen Prauhaus, weillens
selbige an Gemeuer ganz aus-
geprent gewessen, ausgehöbt
vnd sambt den Rosst auch an
Seiten Maurn von neuen einge-
murt, *item* im langen Keller

8 15³¹² —

[fol. 122v]

vnd Waschhaus die 2 einge-
fallne Ofen oder Feyer Löcher
neu ausgemurt, dann im Neu-
pau ain Thir, ~~ge~~ so³¹³ neben den Cassten
in den Malzthennen gehet, mit
alten Zieglstainen zugemurt,
darbey er, Mauermaister,
vnd dessen Gesöll lauth *Specifi-
cation* den 18. *Marty*
A^o. 1684 in Taglohn ver-
dient vnd empfangen

fl. 7 15 —

Demnach wegen des hohen Ge-
wässers das Prunwerkh seinen
Fortgang nit gehabt, hat das
³¹⁴Wasser, damit mann an dem
Sudtwerkh vnd Molzen nit
verhindert worden, in die
Pfannen geschöpft vnd in die
Waiggen miessen getragen werden,
darbey Thomas Weber, dann

7 15 —

[fol. 123r]

Ferdinandt Klämperl , beede
Burger vnd Tagwercher alhier,
et Cons. in Taglohn Inhalt *Specifi-
cation sub dato* 18. *Marty*
A^o. 1684 verdient vnd
empfangen

fl. 12 6 —

³¹² Folgefehler, richtig ist 17 kr.

³¹³ Das Wort wurde über der Zeile eingefügt.

³¹⁴ Randbemerkung am linken Rand „Prunwerkh“.